

Stellungnahme der Regionalgruppe Schwerin des Allgemeinen Deutschen Fahrradclubs (ADFC) zum Bebauungsplan der Innenentwicklung Nr. 111 Wohnquartier "Neu Zippendorf - Am Berliner Platz"

Den vom Mitglied des Ausschusses für Umwelt, Gefahrenabwehr und Ordnung, Dieter Prösch auf der 47. Sitzung am 19.10.2023 geäußerten Einwand zur geplanten Radwegebreite der umzuwidmenden Magdeburger Straße und den vom Fachdienst hierfür gemachten Vorschlag für getrennte, in zwei Richtung nutzbare Wege für den Rad- und den Fußverkehr in einer Gesamtbreite von 4,8 m plus Bankette unterstützen wir voll und ganz.

Für eine nachhaltig gestaltete, innerstädtische Verkehrsinfrastruktur sind dem Radverkehr notwendige Flächen zur Verfügung zu stellen. Die Trennung von Rad- und Fußverkehr ist eine Forderung des ADFC, des Radentscheid Schwerin und der Fußverkehrslobby. Insofern ist der vom Fachdienst für Verkehrsmanagement gemachte Vorschlag folgerichtig.



Roberto Koschmidder

Stellvertreter Vorsitzender und verkehrspolitischer Sprecher des ADFC Schwerin

Schwerin, den 02.11.23